

Neugier — Kompetenz — Erfahrung  
Deutschland und Russland im wissenschaftlichen Dialog

Forum im Rahmen des Deutsch-Russischen Jahres der Bildung, Wissenschaft und Innovation 2011/12  
am 24.09.2011 im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur, Friedrichstraße 176-179, 10117 Berlin

**Workshop „Akademischer Austausch und Hochschulkooperation“**

**Konzeption und Leitung:** Dr. Dietmar Wulff (Go East Generationen e.V.-Universität Bielefeld)

**Referenten:**

- Dr. Thomas Prahl, Leiter des Russland-Referats des DAAD, Bonn
- Prof. Dr. Elena E. Čupandina, Prorektorin für strategische Entwicklung und Integration der Staatlichen Universität Voronež
- Kerstin Bischl, MA., Humboldt Universität zu Berlin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Doktorandin, 2005-2006 DAAD-Stipendiatin in Russland, seit 2010 Ko-Leiterin der Internationalen Sommerschule an der Staatlichen Universität Woronesh
- Marina Abajian, Staatliche Medizinische Sečenov Akademie Moskau, Doktorandin, seit 2010 DAAD-Stipendiatin an der Charité in Berlin
- Prof. Dr. h.c. mult. Stephan Merl, Universität Bielefeld, Ehrendoktor der Staatlichen Pädagogischen Universität Jaroslavl' und der Staatlichen Pädagogischen Universität Ulan Bator
- Prof. Dr. Vera I. Zobotkina, Prorektorin für internationale Innovationsprojekte, Russische Staatliche Universität für Geisteswissenschaften Moskau

**Präsentation:** Das Secondos-Programm, Europaeum, Universität Regensburg (Lisa Unger-Fischer)

**Die Zielgruppe des Workshops** bilden aktive Studierende, Wissenschaftler, Hochschulmitarbeiter, alle am deutsch-russischen akademischen Austausch Interessierten und insbesondere mehrere Generationen von Alumni sowjetischer/russischer Hochschulen. **Folgende Themenfelder** können im Mittelpunkt der Aussprache stehen:

- Möglichkeiten und Grenzen wissenschaftlicher Kooperation zwischen Deutschland und Russland
- Erfahrungen, Möglichkeiten und Grenzen sowie Perspektiven des akademischen Austausches
- Kompatibilitätsprobleme zwischen deutschen und russischen Hochschulen: die Anerkennungen von Studienleistungen und Abschlüssen
- Bildungschancen im postsowjetischen Raum

**Format:** Der Workshop ist auf drei Stunden ausgelegt. 15 minütigen Impulsreferaten folgt zunächst eine Diskussion im Podium. Im Anschluss wird die Diskussion für alle Teilnehmer des Workshops geöffnet.

**Workshop-Sprachen:** Deutsch und Russisch

Das Forum 2011 wird unterstützt von:



MINISTRY OF EDUCATION AND SCIENCE  
OF THE RUSSIAN FEDERATION



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

• DFG • DAAD •



Petersburger  
DIALOG

